

### Kirschbaum amerikanisch (Black Cherry)

- Botanische Bezeichnung:** Prunus serotina Ehrh.  
Prunus cartilaginea Lehm.  
Prunus virginiana Mill.  
Cerasus serotina Loisel.  
Padus serotina Borkh.
- Herkunftsnamen:** Amerikanische Spätkirsche, Lorbeerkirsche (Deutschland); Cabinet cherry (Großbritannien); Cerisier noir (Frankreich); Ciliegio tardivo (Italien); Choke cherry (USA); Muji (Venezuela).
- Vorkommen:** Der Baum wächst in der nordöstlichen Hälfte Kanadas und der USA, sowie im Süden bis Florida und Texas. In Europa kommt er teilweise kultiviert vor.
- Charakter:** Es handelt sich um einen hohen Baum, der bis zu 30 m erreicht und gewöhnlich um 60 cm Durchmesser bei günstigen Standorten auch bis zu 150 cm Durchmesser hat. Die Rinde ist grauschwarz und kleinschuppig. Splint und Kernholz sind nicht scharf getrennt. Der Splint ist schmal, selten breiter als 10 Jahresringe, gelblich bis rötlich. Das Kernholz ist rötlichbraun und matt glänzend. Es ist bei jüngeren Bäumen fest und hart, bei älteren etwas weicher. Zwischen Früh- und Spätholz besteht kaum ein Unterschied. – Das Holz ist sehr fein- und geradfaserig. Es lässt sich gut und schnell trocknen, wobei keine Gefahr des Reißens oder Werfens besteht. Auch im trockenen Zustand hat Black Cherry das beste Stehvermögen. – Hinsichtlich seiner mechanischen Eigenschaften, seiner Verarbeitung und Verwendung entspricht es den europäischen Kirschbaum-Arten, speziell der Waldkirsche.
- Verwendung:** Es wird bevorzugt im Innenausbau als dekoratives Holz verwandt. – Gewicht des frischen Rundholzes ca. 750 kg/cbm, des luftgetrockneten Schnittholzes ca. 550 kg/cbm, spezifisches Gewicht 0,48 bei 15% Feuchtigkeitsgehalt.
- Handel:** Black Cherry wird aus Nord-Amerika nach Europa exportiert. Die Importe sind unterschiedlich im Umfang und nicht regelmäßig.